

Maja-Völkel-Promotionsstipendium

Die Deutsche Gesellschaft für Rheumatologie e.V. (DGRh) und das Kompetenznetz Rheuma (KNR) loben für das Jahr 2023 einmalig das Maja-Völkel-Promotionsstipendium für eine Forschungsarbeit zum Makrophagenaktivierungssyndrom im Zusammenhang mit dem adulten Morbus Still aus („adult onset Still’s disease“, AOSD). Diese systemisch-entzündliche rheumatische Erkrankung unklarer Ätiologie verläuft in etwa 60 bis 70 Prozent der Fälle chronisch. Mit der AOSD ist das Makrophagenaktivierungssyndrom als seltene lebensbedrohliche Komplikation assoziiert – Spontanverläufe sind häufig letal.

Mit dem Stipendium fördern DGRh und KNR eine klinisch orientierte oder grundlagenwissenschaftliche Dissertation aus dem deutschsprachigen Raum zu Fragestellungen der Pathogenese dieser Erkrankungen.

Das Stipendium ist mit 20.000€ dotiert, auf zwölf Monate à 800,- Euro angelegt und enthält neben der Stipendienförderung auch einen Anteil für die Finanzierung von Sachkosten. Antragsberechtigt sind Promovierende aus der Medizin in einer Arbeitsgruppe mit entsprechendem Track record zum Makrophagenaktivierungssyndrom oder dem adulten Morbus Still. Die Antragstellung erfolgt durch Promovierende und Arbeitsgruppenleiter gemeinsam.

Einzureichen sind:

- Anschreiben
- Kurzkonzzept zur Idee der Promotion (1 DIN A4 Seite)
- Lebenslauf
- Würdigung des Antrages durch den Betreuer/die Betreuerin.

Weitere Bedingungen:

- Die Dissertation muss auf dem genannten Themengebiet angesiedelt sein
- Nachweis über die eingereichte Promotion bis 31.06.2024
- Bei nicht erfolgreich abgeschlossener Promotion sind die Mittel zurückzuzahlen

Stifter des Preises sind das Ehepaar Sabine und Holger Völkel, die im Jahr 2021 ihre 23-jährige Tochter Maja durch die Krankheit verloren haben. Wunsch der Stifter ist es, dass die Mittel ausschließlich für die Erforschung des Morbus Still des Erwachsenen und/oder des Makrophagenaktivierungssyndroms eingesetzt werden.

Bewerbungen sind ausschließlich elektronisch bis zum 31.12.2022 zu richten an das Kompetenznetz Rheumatologie (wissenschaft@dgrh.de)

Kontakt für Rückfragen:

Geschäftsstelle der DGRh
Wilhelmine-Gemberg-Weg 6, Aufgabe C, 10179 Berlin
Tel: 030 24 04 84 70, FAX: 030 24 04 84 79
info@dgrh.de, dgrh.de